

Kämmerer Einbringung des Haushaltes 2023

14. März 2023

Personal Abteilung Haushalt



Leitung Abteilung -200-

01.06.22 Wechsel in Nachbarkommune 08.08.22 Nachbesetzung 22-Stunden-Kraft

16.03.23 Nicht besetzt (Nachbesetzung voraussichtlich Sommer 2023)

Hauptsachbearbeitung Haushalt

seit Mai 2021 Arbeitsunfähig Unterstützung durch MA Jahresabschluss

Unterstützung Haushalt

01.02.21 Wechsel 25.08.21 Nachbesetzung 16.02.23 Nicht besetzt

Jahresabschluss

Aktuell 2,5 Stellen Ab Frühjahr 1,5 Stellen

- Abteilung Haushalt seit 2021 dauerhaft unbesetzt (Fluktuation-/Krankheit)
- insgesamt hat die Kämmerei ab Frühjahr nur noch 1,5 Stellen (+1 x Stabstellenleiter) von 5,5 Stellen besetzt
- keine fachliche Kompetenz, da kaum Erfahrung ("3 Jahre")
- viele Arbeiten müssen daher verschoben werden

Orientierungsdaten



Absolut	Orientierungsdaten						
2022	2023 2024 2025 2026						
in Mio. €	in %						

Einzahlungen / Erträge

Summe der Einzahlungen aus Steuern (brutto)	29.818	+4,1	+4,3	+5,8	+4,0
davon:					
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	9.459	+5,5	+4,4	+6,4	+5,0
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.894	+1,6	+5,1	+3,2	+2,0
Gewerbesteuer (brutto)	14.470	+4,2	+4,9	+6,9	+4,3
Grundsteuer A und B	3.995	+1,1	+1,1	+1,1	+1,0

Kompensation Familienleistungsausgleich (Erträge)	911	+15,3	-3,1	+6,3	+2,6
Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes (Erträge)	14.042	+8,3	+1,8	+4,5	+4,7
davon:					
Schlüsselzuweisungen an Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände	11.816	+8,3	+1,8	+4,5	+4,7

- insgesamt nach OE positive Entwicklung
- Personalkostensteigerung für 2023 mit 2,4 %



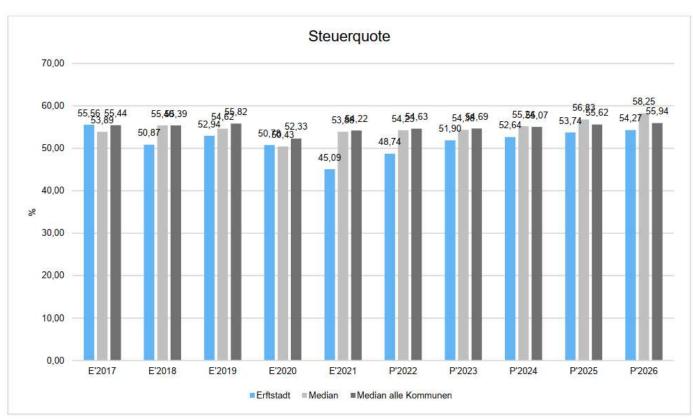


	Plan 2023	in %
Steuern und ähnliche Abgaben	79.453.000	49,61
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.540.409	27,19
Sonstige Transfererträge	2.663.196	1,66
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.442.343	11,52
Privatrechtliche Leistungsentgelte	227.134	0,14
Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungsbeteiligungen	2.759.570	1,72
Sonstige ordentliche Erträge	3.037.115	1,90
Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	55.000	0,03
Ordentliche Erträge	150.177.767	93,78
Finanzerträge	3.708.436	2,32
Außerordentliche Erträge	6.259.835	3,91
Summe	160.146.038	100,00

- wichtigste Ertragsarten sind die Grundst. B (12,8 Mio.€), Gewerbest. (26 Mio.€), der Ant.d.Einkommenssteuer (33 Mio.€) und die Schlüsselzuw. (15 Mio.€)
- außerordentliche Erträge durch Isolierung von Aufwendung

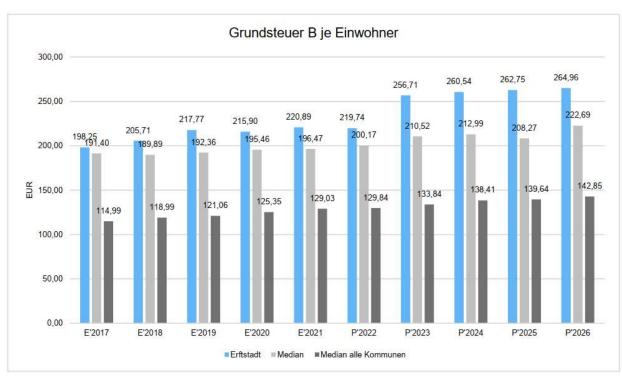








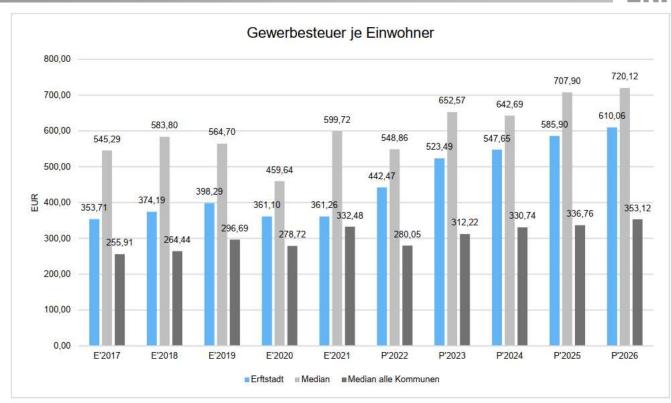




- etwas über dem Median
- ein Großteil der Steuer wird auch von den Gewerbebetrieben getragen



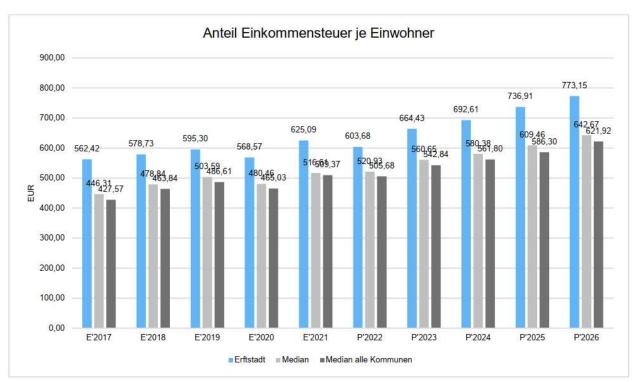
Interkommunaler Vergleich - Gewerbesteuer



- unterdurchschnittlicher Wert im Vergleich zum Median







- Gute Einkommensentwicklung innerhalb der Stadt
- Demografischer Wandel birgt Risiken



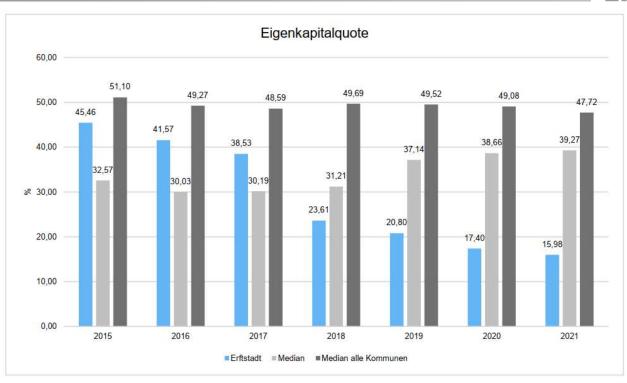


Steuern je Einwohner Euro	<u> 2023 - in</u>			
Bezeichnung	Erftstadt	Anteil in %	Median	Anteil in %
Grundsteuer B	257	17,8	210	14,8
Gewerbesteuer	523	36,2	653	45,9
Einkommenssteuer	664	46,0	560	39,4
Gesamt	1444	100	1423	100

- Gewerbesteuer und Einkommenssteuer tragen am stärksten zur Sicherung der Finanzen bei
- Grundsteuer B Belastung für Gewerbebetriebe am höchsten
- nachhaltige Finanzen sind "nur" über gute Gewerbesteuern sicherzustellen
- im Vergleich zum Median müssten Gewerbesteuern um 130 Euro je Einw. gesteigert werden (Summe 6,5 Mio. Euro)

Eigenkapitalquote





- vergleichsweise geringes Eigenkapital (Rund 50 Mio.€)
- 2018 Abwertung Stadtwerke (7 Mio.€) und ehem. Eigenbetrieb Straßen (10 Mio.€)



Gesamtergebnis - § 76 GO NRW (HSK Pflicht)

28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	3.718.463,77	3.254. <mark>0</mark> 05	-168.538	1.438.433	-2.133.957	-4.616.577
27	- globaler Minderaufwand	0,00	-1.500.000	-1.600.000	-1.600.000	-1.600.000	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	3.718.463,77	4.754.005	1.431.462	3.038.433	-533.957	-4.61 <mark>6.577</mark>
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	1.232.762,15	-2.721. <mark>15</mark> 0	-6.249.835	-4.344.455	-3.787.426	-3.787.426
24	- Außerordentliche Aufwendungen	18.583.807,25	0	10.000	10.000	10.000	10.000
23	+ Außerordentliche Erträge	-17.35 <mark>1.045,1</mark> 0	-2.721. 1 50	-6.259. 8 35	-4.354.455	-3.797. <mark>42</mark> 6	-3.797.426
Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026

- Verringerung um mehr als 25 % (rd. 12 Mio.€)
- 2 aufeinanderfolgende Haushaltsjahre (Ist/Plan) um mehr als 5 % (2,5 Mio.€)
- Überschuldung (kein Eigenkapital vorhanden)
- Das Jahr **2023** muss **zwingend ausgeglichen** dargestellt werden!!!!



Haushaltssicherungsmaßnahmen

Ertragsart	rechtl. Grundlage	zuletzt ange- passt	zustän- dig	mögl. zu- künftige Er- träge	Bemerkung
Gebühren für Kopien, Beglaubigungen, Mietspiegel, Hundemarken, Sondernutzungen etc.	Verwaltungsgebühren- satzung	14.4.10	-10-, -210-, -270-, -32-, -51-, -61-	50.000	+50 T€ (Liste IMAKA)
Hundesteuer	Satzung	1.1.15	-270-	220.000	+220 T€ (laut Vorlage 270)
Straßenreinigungs- gebühren	Satzung	1.1.13	-65-	100.000	KAG
Kursgebühren Musikschule	Musikschulgebühren-sat- zung	1.1.13	-40-	200.000	Vorgaben Verwaltung (Liste IMAKA)
Elternbeiträge Kindertagesbetreuung und OGATA	Satzung	1.8.20	-51-	1.300.000	+1.770 T€ (= 340 T€ OGS + 186 T€ Tagespflege + 1.244 T€ Kitas) (Liste IMAKA)
Nutzungsgebühren Ü-Heime	Satzung	1.1.02	-51-	100.000	+100 T€ (laut Mittelanmeldung 513)
Friedhofsgebühren	Friedhofsgebührensat- zung	1.5.20	-65-	150.000	KAG

- Anpassung der Gebühren und Entgelte reichen nicht vollständig aus, um das Jahr 2023 ausgeglichen darzustellen
- auch die Grundsteuer B
 (Stand heute) muss um 100
 Hebesatzpunkte angehoben
 werden (rd. 1,7 Mio.€)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit